



Hasso Heybrock: Bild "early morning 1" (2022)

Selbst wenn es uns so vorkommt, als gäbe es in der Dunkelheit keine Farben, so sind sie doch vorhanden. Erst mit dem kommenden Morgenlicht sehen wir sie und wir lassen die diffusen Strukturen der sich entwickelnden Stimmung auf uns wirken. Der Tag beginnt stets mit dem gleichen Ritual. Das Licht schüttelt die dunklen Strukturen der Nacht langsam ab und das Morgenlicht zeigt uns, was dieser Tag mit uns vorhat. Ich folge dieser Stimmung und lasse auf mich wirken, was ich erlebe. Meist ist das Licht sanft und erst langsam entwickeln stärkere Farben und Formen. Die Stimmung ist ruhig und freundlich. Das Tageswerk kann beginnen. (early morning 1 und 2)

Artikellink: <https://www.artsolitaire.arsmundi.de/hasso-heybrock-bild-early-morning-1-2022-a1000112064/>